

## Betriebskosten senken – Umwelt entlasten Kostengünstige, ökologische Nutzung kirchlicher Immobilien in Zeiten knapper Kassen

Hohe Energiekosten in Gemeindehaus, Kirche und Kindergarten belasten zunehmend kirchliche Haushalte.

In vielen Gemeinden stehen größere Investitionen zur Gebäudeunterhaltung an. Ältere, überdimensionierte Kesselanlagen mit hohen Abgaswärmeverlusten müssen ausgetauscht werden.

Erfahrungen zeigen zudem, dass mit teilweise einfachen Mitteln lohnenswerte Einsparpotenziale von bis zu 30% erreichbar sind. Die Energieagentur NRW schätzt, dass ca. 40 Mio € Energiekosten jährlich im kirchlichen Bereich in NRW zu sparen wären.

Der 3. Energietag für Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen informiert, wie Sie zielgerichtet Betriebskosten senken und die Umwelt entlasten können

### Sie erfahren,

- wie Sie Ihre Gemeinde systematisch und mit angemessenem Aufwand „energiefit“ machen können.
- was zu tun ist, wenn die Heizung durch eine neue ersetzt werden muss.
- wie ihre Kirche wirtschaftlich und ohne Bausschäden beheizt werden kann.
- dass es günstige und komfortable Möglichkeiten gibt, den regenerativen Energieträger Holz im kirchlichen Bereich zu nutzen und
- Sie erhalten Tipps und Anregungen, wie trotz geringem Budgets Energiesparmaßnahmen durchgeführt werden können

Sie werden Gelegenheit haben, sich mit VertreterInnen anderer Gemeinden auszutauschen. Informieren Sie sich, wer Ihnen vor Ort bei der Umsetzung helfen kann. Alle Teilnehmer erhalten ausführliches Informationsmaterial.

Der Energietag 2006 findet in Verbindung mit der **Auftaktveranstaltung zum kirchlichen Modellprojekt „Der Grüne Hahn – (Umwelt-)management für eine Kirche mit Zukunft“** statt.

Wir laden neben KirchmeisterInnen, KüsterInnen, PfarrerInnen, Fachleuten der kreiskirchlichen Verwaltungen, auch alle Umwelt- und Energieengagierten der Kirchen in NRW ein.

**Pfr. Klaus Breyer**, Umweltbeauftragter der Evangelischen Kirche von Westfalen, Iserlohn  
**Landeskirchenbaudirektor Reinhard Miermeister**, Baureferat der Evangelischen Kirche von Westfalen  
**Hans-Jürgen Hörner**, Projektbüro „Grüner Hahn“, Recklinghausen

in Kooperation mit der  
Energieagentur NRW und dem



Baureferat der EKvW



Gefördert  
durch:



Ministerium  
für Umwelt und Naturschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen

**Programmablauf: Samstag 04.03.06**  
**Gemeindezentrum, Ev. Kirchengemeinde Kamen**  
10:30 Uhr

**Auftaktveranstaltung  
„Grüner Hahn –  
(Umwelt-)Management für eine  
Kirche mit Zukunft“**

Mit Beiträgen von  
*Superintendentin Annette Muhr-Nelson*,  
Unna  
*Staatssekretär Dr. Alexander Schink*,  
Umweltministerium NRW  
*Superintendent Peter Burkowski*, Mit-  
glied der Kirchenleitung, Recklinghau-  
sen  
*Pfr. Klaus Breyer*, Umweltbeauftragter  
der EKvW  
*Hans-Jürgen Hörner*, Projektbüro Grü-  
ner Hahn  
anschl.  
Talk mit *Vertretern und Vertreterinnen*  
von „Grüner-Hahn-Gemeinden“

**Musikalische Gestaltung:**  
„Blue Thumb“, Unna

12:00 Uhr

**Mittagsimbiss**  
Infostände der  
Energieagentur NRW,  
BIENE BEA OWL u.a.

13:00 Uhr

**3. Energietag für  
Kirchengemeinden und  
kirchliche Einrichtungen**

**Begrüßung, Vorstellung des Pro-  
gramms,**  
*Pfr. Klaus Breyer*, Umweltbeauftragter  
EKvW

13:45 Uhr

**Energie und Kosten sparen in Kir-  
chen und kirchlichen Einrichtungen**  
*Dipl. Ing. Christian Dahm*, Energieagen-  
tur NRW, Wuppertal  
**Strategien gegen den Substanzver-  
lust - Energie- und kostenbewußte  
bauliche Weiterentwicklung versus  
knappe Kassen**  
*Landeskirchenbaudirektor Reinhard  
Miermeister*, Bielefeld  
Anschl. Diskussion der Beiträge

# Organisatorisches

15:00 Uhr

Kaffeepause

15:30 Uhr

**Parallele Workshops zu Brennpunktthemen**

## Workshop 1

**Energetische Sanierung von kirchlichen Gebäuden (Schwachstellen, technische Möglichkeiten)**

*Dipl. Ing. Christian Dahm, Energieagentur NRW, Wuppertal*

## Workshop 2

**Energieeffizienz und Bioenergie in kirchlichen Gebäuden**

*Ulrich Lasar, Bioenergienetzwerk Bioenergieagentur OWL*

*Arnold Drewer, Innodämm, Paderborn  
Praxisprojekte aus Kirchengemeinden  
Christof Ellerhoff, Lübbecke  
nn., Evangelische Kirchengemeinde  
Gelsenkirchen-Bulmke*

## Workshop 3

**Problemfall Kirchenheizung**

*Vertreter, Baureferat EKvW  
Jürgen Kannegießer Katplan,*

## Workshop 4

**Strategische Energiekostensenkung durch Energiemanagement**

*Dipl. Ing. Heinz-Jürgen Schütz, Energieagentur NRW, Wuppertal*

17:00 Uhr

**Schlusswort, Stehkafee, Ende der Tagung**

### Tagungsleitung:

Pfr. Klaus Breyer, Umweltreferat, Iserlohn 02371/352-185

### Tagungssekretariat:

Margrit Püster 02371 / 352-187

Fax: 02371 / 352-169

e-mail: m.puester@kircheundgesellschaft.de

### Tagungskosten:

Teilnahme an Auftaktveranstaltung (bis 13:00 Uhr) kostenfrei

**Teilnahme am 3. Energietag (ab 13:00 Uhr) 20 €**

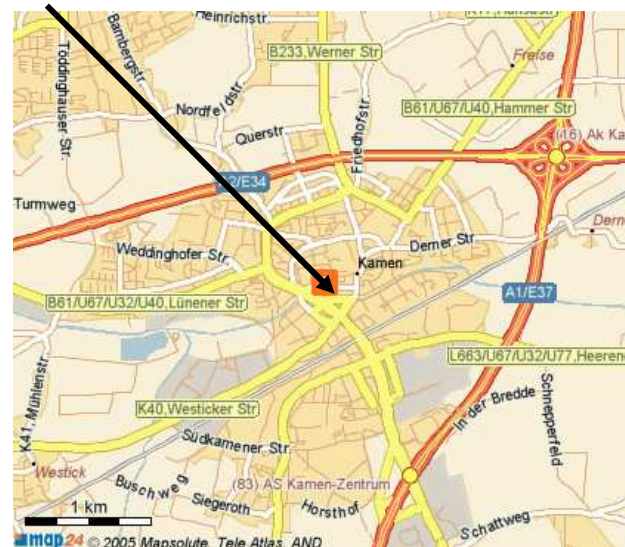
Wir bitten, die Tagungskosten bei Ankunft zu begleichen.

### Anmeldung:

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Wenn Sie sich später als 1 Woche vor Tagungsbeginn abmelden, müssen wir eine *Ausfallgebühr* in Höhe von 50% der Kosten berechnen. Wenn Sie sich erst am Tag des Tagungsbeginns oder später abmelden, werden Ihnen die vollen Kosten in Rechnung gestellt.

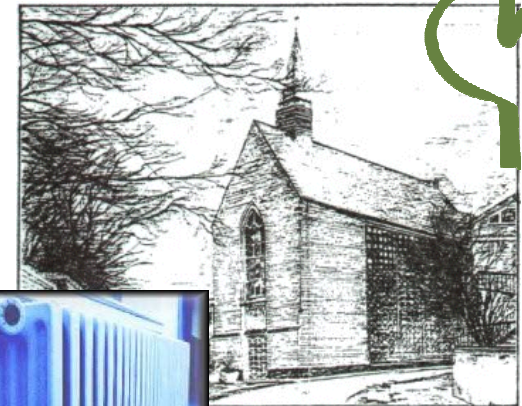
### Tagungsort:

**Gemeindezentrum der Evangelischen Kirchengemeinde Kamen, Schwesterngang 1 59174 Kamen**



Der Veranstaltungsort liegt im Zentrum der Stadt Kamen und ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

## 3. Energietag für Kirchengemeinden in Verbindung mit der Auftaktveranstaltung „Grüner Hahn“- kirchliches Umweltmanagement“



In Kooperation mit:  
**Energieagentur NRW, Wuppertal  
Baureferat der Evangelischen  
Kirche von Westfalen**

**04.03.06  
Evangelisches Gemeindezentrum  
Kamen**

Tagung 33